

Und es gibt sie noch, die echten Schweizer Unternehmen.....!

.... mit tollen, innovativen, grossen Ideen, mit bestem technischen Wissen und Gespür neuer Nischen! Herr Barmettler von der Firma Schiltrac entführt uns in seinem sehr lebendigen Fachreferat in die Welt der Giganten! Beeindruckend – mehr dazu später.

Schon wieder ist ein Jahr vergangen, und wir freuen uns auf die Begegnungen mit Mitgliedern und Vorstand an der 16. Motrac-Generalversammlung, am Samstag, 11. April 2015, im Schützenhaus in Thalwil. Die Motrac-Familie ist fast vollständig, sogar etwas gewachsen. Nach der herzlichen gegenseitigen Begrüssung beginnt Teil 1. Der Vorstand ist vollzählig, und zusammen führen sie uns durch die Traktandenliste. Toni, der Präsident, resümiert das letzte Jahr, begleitet von vielen tollen Bildern aus verschiedenen Veranstaltungen. Fast alle Bilder dokumentieren die Freude am Motrac, an alten Landmaschinen oder am gemeinsamen Erleben. Andreas Bürgler, der Kassier, berichtet von einer Zunahme der Mitgliederzahl, von bezahlten Mitgliederbeiträgen, Spenden und Ausgaben. Simi Held erzählt, wie der Vorstand den Präsidenten in Thalwil besucht. Sie beschenken ihn zum 65. Geburtstag und zur Pensionierung mit einer hübsch angefertigten „Motrac“-Holztafel! Toni, geniess Dein neues Leben in Pension! Werner Saladin bedankt sich herzlich für das tolle Engagement der Motrac-Frauen, die für die Bewirtung zuständig sind! Zufriedene Mitglieder dürfen sich gerne mit einem Batzen in die aufgestellte Motrac-Kasse erkenntlich zeigen, Der Apéro, Teil 2, ist ein wichtiger Teil des Nachmittags und ermöglicht das Reden und Austauschen oder „Fachsimpeln“ mit Gleichgesinnten. Es kommen immer wieder sehr nette Gespräche zustande und wir nehmen neue Erkenntnisse mit. Kulinarisch werden wir verwöhnt mit feinen Schinkengipfeli und Käsechüechlis und verschiedenen Süsswassern und feinem Wein!

Im Teil 3 entführt uns nun Herr Barmettler, von der Firma Schiltrac, in seinem sehr lebendigen Fachreferat in die Welt der Giganten. Er gewährt uns erst einen Einblick in die Firmengeschichte, dann in die neuen Firmenideen und erklärt uns anhand von Bildern, wie ein Schiltrac-Fahrzeug zusammengesetzt wird. Dann sehen wir einen Film über den Einsatz der Giganten und es wird uns schwindlig, bei einigen Seiten- oder Hanglagen! Es ist einfach toll, dass es in der Schweiz so innovative Unternehmer gibt! Nebst der teilweisen Übereinstimmung der Namen SchilTRAC und MoTRAC, sehen wir auch Übereinstimmung in der Philosophie der beiden Maschinen: Ein Gefährt für viele Einsatzbereiche – bei Schiltrac einige Schuhnummern grösser! Anschliessend werden diverse Süssigkeiten und Kaffee angeboten und es finden sich nochmals Gesprächsmöglichkeiten, bevor dann die letzten Mitglieder das Schützenhaus verlassen.

Wir wünschen allen ein gfreutes Jahr voll Xundheit, Lachen und schönen Motrac-Erlebnissen!

Jacqueline und Erwin Abbühl

